aber hieſige Herrn beſchweren ſich einem jeden ſolches zu offenbaren/ das jederman der Stadt Geheimnuſſen/ vnd was dieſelb vermag/ oder nicht vermag / wiſſen ſolten/ſtehen alſo die Sachen / noch in ſeltzamen Terminis.

Auß Preßburg von 7. Jenner.

Man ſaget ſtarck / das die Kay: May: die Cron Vngern / wider zurück begehren/welches die Vngern nicht thun / ſondern ehe Leib vnd leben / darüber laſſen / vnd wird die Cron durch die Vngern vnnd Teutſchen ſtarck verwachet / vff künfftigen Landtag aber / ſo in der erſten Faſten Wochen angehen ſolle/ werden die Vngern die Teutſchen weg zu thun begehren/ dargegen aber J. May: nicht trawen/ vnd weil alda/der Embter/noch andere Sachen halben wegen des Oſterr: Weſens/nichts rechts beſchloſſen/wird es ſeltzame Hendel abgeben.

Der Palatinus wil das Schatzmeiſter Ambt / dem Herrn Turſcho/ (ſo jhme J. May: ſambt dem Titul vbergeben) nicht vergönnen / weil er nicht vnter jhme ſein / ſondern allein J. May: den Eydt / vnd Rechnung thun wil / derowegen er andere fürgeſchlagen/ wird nun der König dieſe beyde Herrn / nicht vereinigen/ ſo iſt nichts gues zubeſorgen.

Herr Crayß Obr: von Collonitſch / ſtehet mit dem Cardinal Forgutſch/auch nicht recht / wil jhme das Hauß Neuheußel vor außgang ſeiner Beſtallung / nicht einraumen/noch reſpectiren / vnd weil jhme der Cardinal vnlangſt / ein ſchimpfflich Schreiben/ zugeſchickt/ hat des Collonitſch Huſſar einer / des Cardinalß fürnembſten Diener durch ein Ohr gerennet / vnd da man nicht entzwiſchen kommen/hette er jhn gar erwürget.

Sonſt helt er Collonitſch / noch ſtarck vmb Erlaſſung ſeiner Embter vnd vmb Bezahlung ſeines Reſts / vnd dargeliehen Gelt an/ ſo 60012. Güld. iſt / dargegen möcht jhme die Herrſchafft Terebaß in Ober Vngern in abſchlag ſolcher Schuldt geben werden.

Jnn fall das Oſterr: Weſen/nicht geſtillet wird / ſo werden jhnen die Vngern beyſtehen / dann die Heyducken in Ober Vngern mit verlangen darauff erwarten / die werden daß gantze Landt Oſterr: mit rauben vnd plündern ſehr verwüſten.

Auß